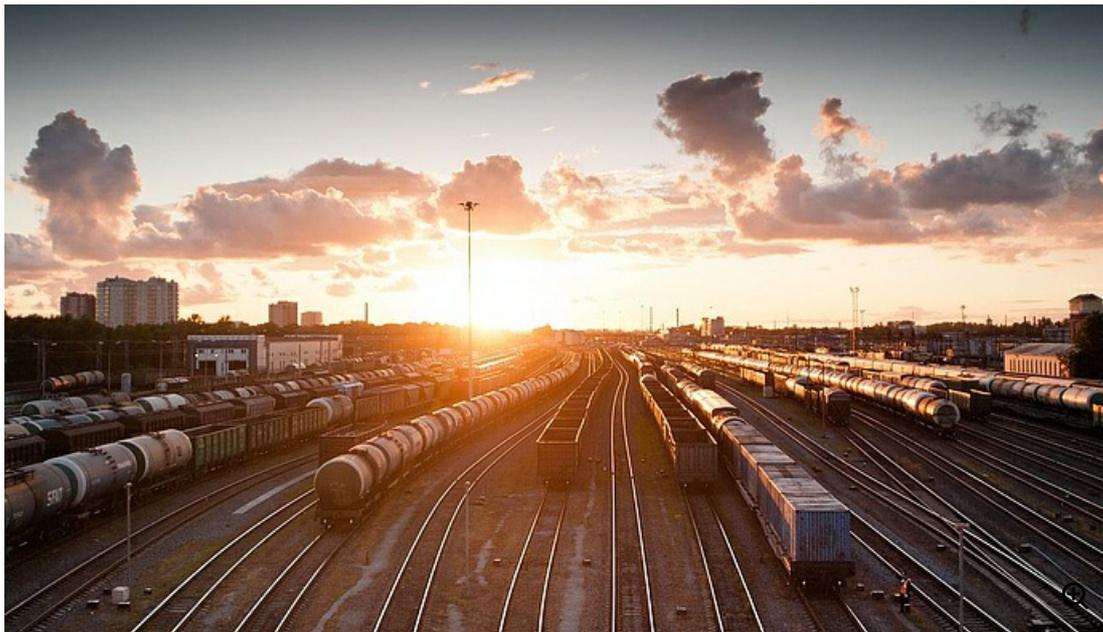


#POLITIK #GÜTERVERKEHR 10. November 2022

# Webtalk: Wege aus der Rezession

Deutschland steht wahrscheinlich vor einer Rezession – jedenfalls weisen die Prognosen der großen Wirtschaftsinstitute darauf hin. Rückläufiges Wachstum, Arbeitsplatzabbau, womöglich noch weiter steigende Preise - welche Möglichkeiten gibt es, diesem Szenario zu entgehen?



Darüber diskutieren Experten im Rahmen der sog. Dialog-Initiative des Bündnisses „Zukunft der Industrie“ an diesem Freitag in einem Web-Talk. Jede und jeder ist herzlich eingeladen. Die EVG ist Mitglied in diesem Bündnis. Für die DGB-Gewerkschaften nimmt Florian Moritz, Leiter der Abteilung Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik an dem Webtalk teil.

Die EVG ist eine von insgesamt 17 Partnerorganisationen des Bündnisses, außerdem sind gewerkschaftsseitig der DGB, die IG Metall, die IG BAU, die IGBCE und die NGG dabei. Gemeinsam wollen wir uns den Herausforderungen der Zukunft stellen, um die Industriestandorte in Deutschland zukunftssicher zu gestalten. Dazu trägt die Schiene u.a. im Bereich Güterverkehr bei. Industriestandorte werden über die Schiene mit Rohstoffen und anderen

Materialien versorgt, Güter werden über die Schiene abtransportiert – der Schienengüterverkehr ist systemrelevant. Er kann somit einen Beitrag leisten, um Wohlstand, Investitionen, Beschäftigung und gute Arbeitsbedingungen in Deutschland zu sichern.

Der Webtalk wird am Freitag, dem 11. November, von 12-13 Uhr auf der Website [www.buendnis-zukunft-der-industrie.de](https://www.buendnis-zukunft-der-industrie.de) ([https://www.buendnis-zukunft-der-industrie.de/](https://www.buendnis-zukunft-der-industrie.de)) gestreamt.